

Marktgemeinde Nötsch im Gailtal

9611 Nötsch im Gailtal - Nötsch 222
Bezirk Villach - Land - Land Kärnten
Tel. 04256/2145 - noetsch@ktn.gde.at



Zahl: 004-4/2021

Nötsch im Gailtal,
Sachbearbeiter: AL Mag.(FH) Philip Millonig

NIEDERSCHRIFT - WEBVERSION

über die **7. SITZUNG** des **GEMEINDERATES** der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal am **Donnerstag, dem 28. April 2022, um 19:00 Uhr** im Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal.

ANWESENDE:

Bgm. Dipl.-HLFL-Ing. ALTERSBERGER Alfred	VP
1. Vize-Bgm. POLITSCHNIG Peter	VP
2. Vize-Bgm. ROHR Michael	SPÖ
GV MACK Sebastian	VP
GV Mag. (FH) SCHÄDL Rudolf	SPÖ
GR OITZL Johann	VP
GR AL-HOSINI Adam	VP
GR TSCHMELITSCH Walter	VP
GR PERNULL Roswitha	VP
GR TRINK Armin	SPÖ
GR BRUNNER Patrick	SPÖ
GR SUPPNIG Johanna	SPÖ
GR SCHÄDL Rudolf	SPÖ
GR ABUJA Johann	SPÖ
GR WIEGELE Witgar	GRÜNE
GR PICHLER Birgit	GRÜNE
GR WENDE Günther	FPÖ
GR-Ersatz TUPPINGER Sabine	VP
GR-Ersatz GASTAGER Silvia	VP

Finanz-Vw Melanie MILLONIG

Auskunftsperson zu TAO 3 und 4

ENTSCHULDIGT:

GR TISCHHART Volker	VP
GR PIRNGRUBER Brigitte	VP

UNENTSCULDIGT:

-X-

SCHRIFTFÜHRER:

AL Mag.(FH) Philip R. MILLONIG

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Gemeinderates, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Sitzung ist ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung - K-AGO und der geltenden Geschäftsordnung der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal einberufen worden. Die Zustellnachweise liegen vor.



Fragestunde

Der Vorsitzende stellt fest, dass gemäß § 46 ff der K-AGO keine schriftlichen Anfragen eingelangt sind.

Tagesordnung:

1. Bestellung des Protokollprüfers
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht Kontrollausschuss
4. Rechnungsabschluss 2021
5. Freigabeverfahren
6. Ansuchen Überbauung BVH „Teilw. Änderung Verwendungszweck“ auf öffentl. Gut Gst. Nr. 1839, KG 75422 Kerschdorf im Gailtal
7. Ansuchen Einleitung Tagwasserkanal, Gst. Nr. 1004/9, KG 75439 St. Georgen, Notüberlauf Poglantschach
8. GWVA Emmersdorf – Quelle – Weitere Vorgehensweise
9. Gemeindejagden – Abschussplan – Bericht
10. Windeltonne – Einkauf
11. Naturpark Dobratsch Finanzierungsvereinbarung
12. IKZ-Altstoffsammelzentrum
13. Integrationsfonds - Förderung für ehrenamtliche Initiativen für ukrainische Vertriebene
14. Selbständiger Antrag SPÖ – „Errichtung einer Wintersportanlage mit Eisstockbahn und Eislaufplatz“
15. Ansuchen GNK zu Leitungsrecht TKG, Gst. Nr. 1838/4 und 1838/11, KG 75422
16. Selbständige Anträge
17. Personalangelegenheiten

1. Bestellung des Protokollprüfers

Letzte Sitzung: GR Walter Tschmelitsch und GR Johann Abuja.

Über Antrag des Vorsitzenden werden GR Roswitha Pernull und GR Birgit Pichler zu den Protokollprüfern vorgeschlagen.

Stimmeneinheit

2. Bericht des Bürgermeisters

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet zu nachstehenden Themen:

- Rechnung Feuerwehreinsätze Nötscher Hügel - Fortführung Mahnsystem und Exekutierung.
- H-I-S Offert Vermögensschadenshaftpflichtversicherung. Es erfolgt eine Überprüfung hierzu.
- Neue Website - Seit 28.04.2022 online.
- Gewerbegebiet Nötsch S/W Optionsrecht Gst.Nr. 2029, KG 75437 Saak.



- Benefizkonzert Ukraine – Der Vorsitzende dankt GR Wiegele und seinem Team für die tolle und gelungene Veranstaltung.
- Eröffnung Ausstellung Museum des Nötscher Kreises.
- Eröffnung Naturpark Wanderausstellung in der VS Nötsch.
- Der neue Antrag des ATUS Nötsch wurde im Ausschuss beraten. Es wird auf die Einhaltung des Beschlusses aus der 2. Sitzung des Gemeinderates vom 30.06.2021 hingewiesen.
- Bergbad Wertschach – Es erfolgt ein Kurzbericht zum aktuellen Stand. Der Eröffnungstermin wird noch bekannt gegeben.
- Info St. Georgen 19 – Umbau Quartier → ausgesetzt, da keine aktuelle Anfrage und zu hohe Kosten.
- Zweckzuschuss Bund für kommunale Impfkampagne.
- Die Burschenschaften werden noch informiert, dass sie die Maibaumaufstellungen zu melden haben.
- Es wird GV Mag.(FH) Rudolf Schädl zu seiner Auszeichnung Soldat des Jahres gratuliert.
- Der Bund hat informiert, dass bei den Feuerwehren die Mehrwertsteuer bei Investitionen abgeschafft wird. Dies wird den Investitionsspielraum um einiges erleichtern.

Antrag:

Es wird der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:

„Der Bericht des Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.“

Stimmeneinheit

3. Bericht Kontrollausschuss

Sachverhalt:

Es erfolgt der Bericht zur 5. Kontrollausschusssitzung vom 19. April 2022.

Antrag:

Es wird der Antrag gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Der Bericht des Kontrollausschussobmannes zur 5. Sitzung am 19. April 2022 wird zum Beschluss erhoben.“

Stimmeneinheit



4. Rechnungsabschluss 2021

Sachverhalt:

Nach Prüfung der Abteilung 3, Amt der Kärntner Landesregierung erfolgte die positive, schriftliche Stellungnahme am 04. April 2022. Der Entwurf des RA 2021, Stand 30.03.2022, wird als ordnungsgemäß eingestuft und kann somit dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Die Unterlagen zum Rechnungsabschluss 2021 wurden allen Mitglieder des Gemeinderates vorab digital übermittelt.

Der Rechnungsabschluss 2021 wird umfassend von der Finanzverwaltung Melanie Millonig mit folgenden Kenndaten erörtert:

Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögensrechnung

Summe der Erträge und Aufwendungen

Erträge.....	€ 5.417.005,94
Aufwendungen.....	€ 5.251.990,63
Entnahmen von Haushaltsrücklagen.....	€ -----
Zuweisung an Haushaltsrücklagen.....	€ 77.632,33
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	€ 87.382,98

Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (voranschlagswirksam)

Einzahlungen	€ 4.913.076,91
Auszahlungen	€ 4.830.647,87
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung ..	€ 82.429,04

Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (nicht voranschlagswirksam)

Einzahlungen	€ 1.475.872,29
Auszahlungen	€ 1.524.881,61
Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung.....	€ -49.009,32

Veränderung an liquiden Mitteln

Anfangsbestand liquide Mittel	€ 460.914,22
Endbestand liquide Mittel	€ 483.225,04
davon Zahlungsmittelreserven	€ 449.219,80



Auszug Eckpunkte Bericht Finanzverwaltung:

- **Ergebnis 2021 € -52.109,76 (allg. Haushalt ohne Gebührenhaushalte) lt. Finanzierungsrechnung:**

Hier muss aber beachtet werden, dass wir schon Förderungen in der Höhe von € 258.167,77 erhalten haben und dazu jedoch nur kleine Auszahlungen getätigt wurden. Dient derzeit als Liquiditätsstütze.

Rechnet man die Förderungen, die Gebührenhaushalte und die Investitionen von dem Ergebnis 2021 (104.730,80) lt. Finanzierungsrechnung weg, ergibt sich ein Minus von € -52.109,76. Das kumulierte Rechnungsergebnis 2021 beträgt € -387.406,57.

- **Langfristige Finanzschulden** wurden um € 161.225,06 abgebaut
- **Anlagenspiegel S. 229**
Das Anlagevermögen hat sich um € 402.194,07 erhöht – Ankauf FF Auto, Anzahlungen f. Anlagen im Bau (Bad), Imbissanhänger, div. Kleinere Anschaffungen (Büromöbel, Kühlschrank Kiga, u.s.w.), Grundstückseinrichtungen (öff. Beleuchtung, Grundkauf, Semeringweg, u.s.w.)
- **Rücklagen, kurz RL, konnten erhöht werden**
RL Zuführung bei Müll, Wirtschaftshof, Nötsch 222, St. Georgen 19
- **Negatives Ergebnis beim Wasser**
2020 und 2021 hohe Instandhaltungsmaßnahmen.
Es muss eine Gebührenanpassung durchgeführt werden, damit wir in den nächsten Jahren wieder eine gute Balance zwischen lfd. Kosten, RL-Zuführung und Schuldentilgung (inn. Darlehen) haben.
- **Negatives Ergebnis beim Wohnhaus Nötsch 200**
Hier werden ab dem Jahr 2022 die laufenden Ausgaben (Müll, Wasser, Kanal, Strom, Heizöl) nicht mehr mit 50 % verbucht, sondern nur noch mit 25 % - da es ja wirklich nur einen Raum des ganzen Gebäudes betrifft.
- **Rückstellungsspiegel S. 251**
Es musste eine Dotierung bei den Rückstellungen von nicht konsumierten Urlauben gemacht werden € 15.070,11.
Es musste auch eine Dotierung bei den Abfertigungsrückstellungen gemacht werden.
- **Haftungen S. 253**
Die Haftungen wurden reduziert, sind jedoch noch über der Haftungsobergrenze (Überschreitung 1.309.812,25).
- **Forderungen S. 265**
Die Forderungen sind im Vergleich zum Vorjahr um € 52.008,19 gesunken. Der aktuelle Stand der Forderungen beträgt per 31.12.2021 € 274.366,56. Der Empfehlung des Landes laut Prüfbericht vom Jahr 2011 und 2015 wurde Folge geleistet, das Mahnwesen wird monatlich vorgenommen.
- **Verbindlichkeiten S. 268**
Die Verbindlichkeiten sind im Vergleich zum Vorjahr auch gesunken (um € 311.467,47). Der Stand der Verbindlichkeiten per 31.12.2021 beträgt € 200.585,42. Hier wurden die Verbindlichkeiten gegenüber der Abug um € 188.940,92 reduziert – es wurde auch im Dezember vermehrt darauf geachtet, dass alle Rechnungen zeitgerecht abgegeben bzw. bezahlt werden.
- **Coronaausgaben:** € 15.846,80



Beilagen:

Textliche Erläuterungen
Rechnungsabschluss 2021
Präsentation Rechnungsabschluss

Die Beratung im Kontrollausschuss fand am 19.04.2022 statt und dieser hat im Tagesordnungspunkt 3 der gegenständlichen Gemeinderatssitzung seinen Bericht hierzu abgeben.

Vize-Bgm. Rohr dankt für die sehr schlüssige und vorbildliche Arbeit seitens der Finanzverwaltung. Er gibt in Bezug auf die bereits erhaltenen Fördermittel zu bedenken und bestätigt die Ausführungen der Finanzverwalterin, dass im Jahr 2022, wenn die Projekte umgesetzt werden, das Ergebnis deutlich schlechter ausfallen wird.

Antrag:

Es wurde der Antrag an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:

Der beiliegende und einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildende Rechnungsabschluss 2021 inkl. Beilagen wird gemäß § 90 Abs. 1 der K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, i.d.g.F. festgestellt und zur Kenntnis genommen.

Stimmeneinheit

5. Freigabeverfahren

Es liegen folgende Ansuchen um Freigabe von Aufschließungsgebieten vor:

a. Gst. Nr. 369/7, KG 75439, Labientschach

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Finanz-, Bildungs-, Kultur- und Bauausschuss gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Die beiliegende, einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildende Verordnung, Zahl: 031-2-03/2021, wird zum Beschluss erhoben und der Freigabe des Gst. Nr. 369/7, KG 75439, im Ausmaß von ca. 712 m² in Bauland-Dorfgebiet wird zugestimmt. Die Bebauungsverpflichtung ist vorab der Genehmigung beim Land zu unterzeichnen.“

Stimmeneinheit

b. Gst. Nr. 1311/1, KG 75437, Saak

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Finanz-, Bildungs-, Kultur und Bauausschuss gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Die beiliegende, einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildende Verordnung, Zahl: 031-2-03/2021, wird zum Beschluss erhoben und der Freigabe des Gst. Nr. 1311/1, KG 75437 Saak, im Ausmaß von ca. 285 m² in Bauland-Wohngebiet wird zugestimmt.“

Stimmeneinheit

(GR Brunner war bei der Abstimmung nicht im Raum)



6. Ansuchen Überbauung BVH „Teilw. Änderung Verwendungszweck“ auf öffentl. Gut Gst. Nr. 1839, KG 75422 Kerschdorf im Gailtal

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Verwendungszweckänderung „Errichtung Fitnessraum, Sauna und Abstellraum“ auf dem Gst. Nr. .28 und 1839, KG 75422, wird die Zustimmung erteilt.

Stimmeneinheit
(GR Brunner war bei der Abstimmung nicht im Raum)

7. Ansuchen Einleitung Tagwasserkanal, Gst. Nr. 1004/9, KG 75439 St. Georgen, Notüberlauf Poglantschach

Antrag:

Es wurde der Antrag an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Dem Antrag vom 22.02.2022 für die Einleitung in den Oberflächenwasserkanal auf dem Gst. Nr. 1004/2, KG 75439, wird gemäß der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2019 und der vorgelegten Planungsunterlagen vom 09.04.2022, ausgefertigt von der ausgefertigt von der ELK Haus, ELK Fertighaus GmbH, Industriestrasse 1, A-3943 Schrems, die Zustimmung erteilt. Es ist eine Vereinbarung über die Sondernutzung von öffentlichem Straßengrund gemäß § 55 Kärntner Straßengesetz 2017 abzuschließen.“

Stimmeneinheit
(GR Trink war bei der Abstimmung nicht im Raum)

8. GWVA Emmersdorf – Quelle – Weitere Vorgehensweise

Anträge:

Es wurde der Antrag an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Es wird die erfolgsversprechende Vorgehensweise der Quellerkundung gewählt und DI Andreas Rauch soll dies weiter betreuen.“

Stimmeneinheit

Es wurde der Zusatzantrag vom Vorsitzenden gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Der Anregung von GV Mag.(FH) Schädli, da im ggst. Zeitraum in Kärnten Katastrophenzustand herrschte, dass erneut beim Kärntner Katastrophenfond abgeklärt werden soll, ob eine finanzielle Unterstützung gewährt wird, wird nachgekommen.“

Stimmeneinheit

9. Gemeindejagden – Abschussplan – Bericht

Antrag:

Es wurde der Antrag an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:



„Die Entnahmeübersichten 2021/22 der Gemeindejagden „Saak“ und „Nötsch-Dobratsch“ Stand: 24.03.2022 werden zur Kenntnis genommen.“

Stimmeneinheit

10. Windeltonne – Einkauf

Antrag:

Es wurde der Antrag an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:

„Der interne Verrechnungspreis für den „Gratiswindelsack“ für Neugeborene und Kleinkinder bis 24 Monate, sowie für Pflegebedürftige wird mit einem Zuschlag von € 0,50,-- auf den jeweils geltenden Einkaufspreis festgelegt.“

Stimmeneinheit

11. Naturpark Dobratsch Finanzierungsvereinbarung

Antrag:

Es wurde der Antrag an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:

„Das Thema Naturpark steht für die Marktgemeinde Nötsch im Gailtal außer Streit. Die Kostenaufteilung der € 4.000 Erhöhung pro Jahr sollen in den zuständigen Gremien des Naturparkes neu besprochen und ein fairer, transparenter neuer Vorschlag der Finanzierungsaufteilung beraten werden. Es wird festgehalten, dass es nicht um den Beitrag von € 1.000 geht.“

Stimmeneinheit

12. IKZ-Altstoffsammelzentrum

Antrag:

Es wurde der Antrag an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:

„Aufgrund der massiven Preissteigerung nach der erfolgten Ausschreibung wird das Vorhaben neu ausgeschrieben.“

Stimmeneinheit

13. Integrationsfonds - Förderung für ehrenamtliche Initiativen für ukrainische Vertriebene

Antrag:

Es wurde der Antrag an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:

„Als Integrationsgemeinderätin wird Frau GR Birgit Pichler vorgeschlagen.“

Stimmeneinheit



14. Selbständiger Antrag SPÖ – „Errichtung einer Wintersportanlage mit Eisstockbahn und Eislaufplatz“

Anträge:

Es wurde der I Antrag vom Finanz-, Bildungs-, Kultur und Bauausschuss gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„In der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal wird eine Wintersportanlage mit Eisstockbahn und Eislaufplatz mit der Möglichkeit zum Eishockey spielen errichtet. Es wird auf den Selbstständigen Antrag der SPÖ-Fraktion vom 28.07.2017 hingewiesen „Errichtung einer Wintersportanlage mit Eisstockbahn und Eislaufplatz mit Bande. Der Antrag wird abgelehnt und ein neuer abgeänderter Antrag gestellt.“

Stimmenmehrheit
VP, SPÖ und FPÖ dafür; Grüne dagegen

Der II. Antrag vom Finanz-, Bildungs-, Kultur und Bauausschuss wird dahingehend in abgeänderter Form gestellt, dass der Gemeinderat beschließen wolle:

„Seitens der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal besteht die Bereitschaft, die Errichtung einer Wintersportanlage mit Eisstockbahn zu unterstützen, wenn ein Antrag durch einen Verein an die Gemeinde vorgelegt wird. Die Idee, einen vernünftigen Eislaufplatz zu errichten soll weiterverfolgt werden. Es soll nach einer Fläche gesucht werden, die sich für einen Eislaufplatz eignet. Die Umsetzung des Eislaufplatzes soll heuer weiterverfolgt werden. Die Ausarbeitung eines Kostenvoranschlages für die Varianten (Lage, Eislaufplatz, Eisstockbahn, Banden etc.) soll erst erarbeitet werden, wenn Interesse besteht. Die Haftungsfragen müssen vorab noch geklärt werden.“

Stimmenmehrheit
VP, SPÖ und FPÖ dafür; Grüne dagegen

Es wird der Zusatzantrag von GV Mag.(FH) Rudolf Schädli gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Aufgrund der desolaten Sportgebäude soll in diesem Zuge, über die Errichtung eines Sportzentrums in Nötsch diskutiert werden.“

Stimmenmehrheit
VP, SPÖ und FPÖ dafür; Grüne dagegen

GR Wiegele begründet dies damit, dass dies zu viele Informationen sind und man nicht überall mitstimmen muss.

15. Ansuchen GNK zu Leitungsrecht TKG, Gst.Nr. 1838/4 und 1838/11, KG 75422

Antrag:

Es wurde der Antrag an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:

„Dem Begehren der Glasfaser Netz Kärnten – GNK GmbH gem. nach § 5 Abs 3 Telekommunikationsgesetz zur Geltendmachung des Leitungsrechtes für die Verlegung von Rohren und Glasfaserkabel auf dem öffentlichen Gut Gst.Nr. 1838/4 und 1838/11, KG 75422 wird die Zustimmung erteilt.“

Stimmeneinheit



16. Selbständige Anträge

Diese werden in der Sitzung eingebracht und dann vom Vorsitzenden zugeteilt.

- Gemeindevorstand

-X-

- Finanz-, Bildungs-, Kultur und Bauausschuss

Selbständiger Antrag GRÜNE – Überprüfung und Reparatur Lichtenanlage Veranstaltungssaal

- Tourismus-, Nachhaltigkeits-, Ökologie und Umweltschutzausschuss

Selbständiger Antrag SPÖ – Ölkesselfreie Gemeinde

- Landwirtschafts-, Brauchtums-, Vereins- und Generationenausschuss

-X-

17. Personalangelegenheiten

Die Behandlung erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung und es wird eine eigene Niederschrift hierüber verfasst.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 20:05 Uhr.

1. Protokollprüfer

Der Vorsitzende:

.....
(GR Roswitha Pernull)

.....
(Bgm. Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger)

2. Protokollprüfer:

Der Schriftführer:

.....
(GR Brigit Pichler)

.....
(AL Mag. (FH) Philip R. Millonig)

